

Usher sagt Konzertauftritt in Atlanta wegen Nackenverletzung ab

US-Star Usher verschiebt wegen Nackenverletzung Konzerte in Atlanta. Tournee-Start in Washington am 20. August geplant.

Wegen einer Nackenverletzung ist der US-R'n'B-Star Usher gezwungen, mehrere Konzerte seiner bevorstehenden Tournee abzusagen. Der 45-jährige Sänger, bekannt für Hits wie «Yeah!», gab in sozialen Medien bekannt, dass er sich bei Proben für seine Konzertreihe verletzt hat. Er hatte zunächst gehofft, mit Physiotherapie und medizinischer Unterstützung rechtzeitig wieder auf die Bühne zurückkehren zu können. Doch die Ärzte rieten ihm, diese Woche keine Auftritte zu absolvieren.

Ein Rückschlag für die Fans

Am Mittwoch wurde das für Atlanta im Bundesstaat Georgia geplante Eröffnungskonzert kurzfristig abgesagt, nur wenige Stunden bevor der Vorhang hätte fallen sollen. Usher erklärte, dass sein Körper etwas Zeit zum Ausruhen und Heilen benötige. „Ich möchte mit vollem Einsatz für meine Fans da sein“, versprach er und kündigte an, die ausgefallenen Konzerte im Dezember nachzuholen.

Aktuelle Prognose und Hoffnung

Die Ärzte haben Usher jedoch auch eine positive Prognose gegeben: Er könnte am Dienstag, dem 20. August, in der US-Hauptstadt Washington seine Tournee «Past Present Future» starten. Diese Nachricht bewertet der Sänger als «gute

Nachricht» und gibt den Fans Hoffnung auf ein schnelles Comeback.

Tourneeverlauf und europäische Perspektiven

Insgesamt stehen für Usher bis Mitte Dezember zahlreiche Auftritte in den USA und Kanada auf dem Tournee-Kalender. Ab Ende März 2025 plant er, seine Welttournee in Europa fortzusetzen, mit Konzerten in Städten wie London, Paris und Amsterdam. Seinen Fans in Berlin hat er für Anfang Mai 2025 ebenfalls drei Konzerte angekündigt.

Die Bedeutung für die Musikszene

Der Ausfall mehrerer Konzerte, besonders in einem so gut besuchten Markt wie Atlanta, hat nicht nur Auswirkungen auf die Karriere Ushers, sondern auch ein Bild der Herausforderungen, denen Künstler während einer Tour gegenüberstehen. Vor einem breiteren Publikum könnte dies die Diskussion über die Gesundheit von Künstlern während ihrer Touren anstoßen und damit wichtige Themen wie Erholung und Stressbewältigung in der Musikbranche thematisieren.

Usher, der im vergangenen Jahr in Paris auf Tour war und im Februar bei der Halbzeitshow des Super Bowls auftrat, hat sich als einer der einflussreichsten Musiker der heutigen Zeit etabliert. Sein neuer Hit «Coming Home» zeigt seine ständige kreative Evolution und fügt seiner beeindruckenden Karriere eine weitere Dimension hinzu.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de